

# Karate

4/2009

Fachzeitschrift des Deutschen Karate Verbandes e.V.



24. Jahrgang



**DKV Kata-Team**  
**Vize-Europameister**

*bei der EM Senioren Zagreb und EM der Regionen Madrid*

los gewannen sie mit Unsu gegen Kroatien (Chat Kus). Nach dem Sieg gegen Serbien (Enpi) mit Goju-shiho-sho zogen sie ins Finale ein. Dort zeigten sie eine beeindruckende und ausdrucksstarke Goju-Shiho-Dai. Auch das Bunkai ließ keine Wünsche offen. Leider sahen die Kampfrichter den Finalgegner Spanien mit der Kata Annan besser. Der Vize-Europameistertitel ist für die drei Mädels des USV Erfurt ein weiterer Erfolg ihrer schon jetzt beeindruckenden Erfolgsstory.



Finale: Desiree Christiansen

Das Kata-Team der Herren (Mohammed Abu Wahib, Michael Haas, Manuel Pistner, alle SC Judokan Frankfurt) erwischte zuerst ein Freilos. Der nächste Gegner war Italien (Unsu). Hier verloren sie trotz einer gut präsentierten Goju-Shiho-Dai. In der Trostrunde siegten sie mit Goju-shiho-sho gegen Mazedonien (Enpi) bevor sie mit Unsu gegen Tschechien (Goju-shiho-sho) verloren. Platz 5! Alexander Heimann, -60 kg, Rhein Berg Karate Bergisch-Gladbach, gewann seinen ersten Kampf gegen Todorovski (FYR) klar mit 4:0. Im zweiten Kampf musste er sich gegen den Italiener Giuliani geschlagen geben. Dieser schied in den nächsten Runden ebenfalls aus und so gab es für „Alex“ keine Trostrunde. Noah Bitsch, -67Kg, Bushido Waltershausen, hatte zuerst ein Freilos. Danach musste er gegen den Griechen Dimitris Triantafyllis ran. In einem spannenden Kampf holte er sich mit einem Zuki die erste Wertung. Der Grieche legte nach und es stand 1:1 nach der Wettkampfzeit. Es ging in die Verlängerung. Auch diese endete mit einem 1:1.

Leider wurde ein perfekter Ura-Mawashi-Geri nicht gesehen. 2:3 musste sich Noah in der Kampfrichterentscheidung geschlagen geben. Die Trostrunde brachte leider eine weitere Niederlage. Platz 7!

Anjela Tazidinova, -61 kg, gewann die erste Runde gegen Dujovic (SLO) mit 2:0. In der Verlängerung der zweiten Runde musste sie sich gegen die amtierende Senioren Weltmeisterin Sobol (RUS) geschlagen geben. Ulrike Öckl, -55 kg, KV Fischbach, ließ im ersten Kampf ihrer Gegnerin Toth (HUN) keinen Spielraum. Sehr dynamisch verhinderte „Ulli“, dass die Ungarin ihren Kampf aufbauen konnte. Die Schwedin Akdag hatte ebenfalls keine Chance. Erst Iliewska (FYR) stoppte die Athletin des KV Fischbach. In der Trostrunde ließ sie die Polin Szymczak hinter sich bevor sie gegen die Rumänin Sandu mit 1:3 verlor. Platz 5! Sonntags startete das Kumite-Team der Herren (Grüner, Beck, Höhne, Leistenschneider,

Baltrocco, Schultz, Bitsch) gegen Slowenien. Sie gewannen verdient 5:4. Polen ließen sie chancenlos mit 7:0 zurück. Azerbaijan stoppte das Team mit 3:14. Die Azerbaijaner waren in überragender Form und sicherten sich später den 3. Platz. Aufgrund ihres verlorenen Kampfes gegen die Türkei blieb dem DKV-Team die Trostrunde verwehrt. Zum krönenden Abschluss legte das Kumite-Team der Frauen (Sperner, Öckl, Benadda, Tazidinova) eine Medaille drauf. Eine überragend kämpfende Anjela Tazidinova sicherte mit 8:2 den ersten Grundstock für einen Sieg gegen Irland. Silvia Sperner setzte mit 2:1 nach und so ging die erste Runde mit 10:3 an Deutschland. Die Mädels ließen Österreich mit 11:3 hinter sich und das schweizerische Team hatte mit 6:2 ebenfalls das Nachsehen. Die späteren Zweiten aus Russland stoppten die Serie leider mit 2:12. In der Trostrunde gab das DKV-Team alles und so gewannen sie gegen die Slowakei. BRONZE! Leider erlitt Anjela hierbei ein Cut über dem Auge, welches durch die Verbandsärztin Dr. Katja Müller versorgt wurde.

Alle hatten sich die spätere Abschlussparty verdient. Die Athleten/innen wurden von Präsident Roland Hantzsche, den Bundestrainern Eftimios Karamitsos, Thomas Nitschmann, Antonio Leuci, Bundesjugendtrainer Klaus Bitsch, Sportdirektor Ralph Masella, Verbandsärztin Dr. Katja Müller, Silke Röhs, Presse, Peter Betz, EKf- Offizieller, und einigen Kampfrichtern begleitet.

Fotos und Bericht: **Silke Röhs**

## Bundeskampfrichterprüfungen Internationale Prüfung

Vom 21.05.2009 bis zum 23.05.2009 fanden anlässlich des „Euro Youngster Randori in Alfeld“ die diesjährigen Bundeskampfrichterprüfungen statt.

Das Turnier bildete eine ausgezeichnete Plattform zum Üben und für die praktische Prüfung.

Die Prüfungskommission gratuliert sehr herzlich zu den bestanden Bundeskampfrichterlizenzen.



Foto von links: Edgar Varga bestanden: Kumite B; Eva Mona Altmann bestanden: Kumite B und Kata; Ralf Lindstädt bestanden: Kumite A; Peter Ludwig bestanden: Kumite A und Kata; Friederike Schlüter bestanden: Kumite A; Faouzi Boukiri bestanden: Kumite B; Ali Cinar bestanden: Kumite B und Kata.



Anlässlich der Europa Meisterschaft der Regionen in Madrid/Spanien am 30.05.2009 stellten sich zur Internationalen Kampfrichterprüfung Nilgün Springer zum Referee B und Miťa Suck zur Kata-Lizenz.

Die Prüfung dauerte vom 26.05. bis 30.05.2009. Nilgün Springer konnte die schwere Prüfung zur Referee B Lizenz mit Bravour bestehen, ebenso Miťa Suck zur Kata Judge B Lizenz.

Herzliche Gratulation zu diesen bestanden internationalen Prüfungen.

**Roland Lowinger**, Bundeskampfrichterreferent